

Zeitschrift: Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie

Herausgeber: Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie

Band: 5 (1898)

Heft: 10

Artikel: Posamenterie-Kurs

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-628495>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Posamenterie-Kurs.

Einen für die Posamentenindustrie sehr wichtigen Beschluss, der auch anderswo Nachahmung verdient, hat das Kuratorium der städtischen höhern Webeschule zu Berlin gefasst. — Um dem Mangel an vorgebildeten Arbeitskräften im genannten Gewerbe abzuhelpen, wird ein halbjähriger Kursus für weibliche Personen eingerichtet. Der Unterricht umfasst praktische Ausbildung in Posamentirarbeiten aller Art, speziell der Möbelbesatz- und Konfektionsbranche. Es soll die Anfertigung von Fransen, Besätzen für Möbel und Gardinen, Quasten und Gardinenhalter und Besätzen für Mäntel und Capes etc. gelehrt werden. Ein nebenher gehender Zeichenunterricht wird die Schülerin im Skizziren und Entwerfen neuer Muster sowie in der Umsetzung gegebener Motive in praktische Muster üben. Ueber den Unterricht, der am 11. Oktober beginnt, ist Näheres im Bureau der in der Markusstrasse 49 gelegenen Schule zu erfahren. Schw.T.-Z.

Patentertheilungen.

- Kl. 20. No. 16078. — 14. Februar 1898. — Einzieh-Apparat für Webeblätter. — Maschinenfabrik Rüti, vormals Caspar Honegger, Rüti (Zürich). Vertreter: Bourry-Séquin & Cie., Zürich.
- Kl. 20. No. 16079. — 21. Februar 1898. — Verbesserter Webstuhl. — Firma: Brothers Anderson, Seidenfabrikanten, Grand-Street und Dale Ave, Patterson (Passaic; New-Jersey, Ver. Staaten von Nordamerika). Vertreter: Bourry-Séquin & Cie., Zürich.

Sprechsaal.

Anonymes wird nicht berücksichtigt. Sachgemässe Antworten sind uns stets willkommen und werden auf Verlangen honorirt.

Antwort auf Frage 35.

Schelling & Stäubli in Horgen liefern billige Schlingkanten-Apparate in bester Qualität.

J. Schweiter in Horgen empfiehlt seinen vorbeschriebenen und illustrierten Schlingkanten-Apparat.

Antwort auf Frage 36.

Schneidapparate zum Zerschneiden der Doppelstücke (jumelles) am Webstuhl liefern in bester Qualität Schelling & Stäubli, Horgen.

Frage 37.

Wer gibt Auskunft über Moiré-Artikel? Oder gibt es ein Werk, das die Herstellung der verschiedenen Arten von Moirés behandelt?

Vereinsangelegenheiten.

Die diesjährige Schlussfeier der Seidenwebschule findet **Samstag, den 8. Oktober**, Abends 8 Uhr, im Restaurant „Plattengarten“, Zürich V, statt.

Wir erlauben uns hiemit, die verehrl. Mitglieder des Vereins ehemaliger Seidenwebschüler zu derselben höflichst einzuladen und ersuchen Sie, recht zahlreich daran theilzunehmen.

Achtungsvoll

Das bestellte Comité.

NB. Anmeldungen zur Theilnahme wolle man gefl. umgehend an den Unterzeichneten richten.

Max Epstein, Löwenstrasse 56.

* * *

Der Vorstand wurde ersucht, auch dieses Jahr eine Exkursion zu veranstalten. Da jedoch die Betheiligung bei solchen Ausflügen und Besuchen bisher eine sehr geringe war, so wünscht der Vorstand, für dies Jahr in Erfahrung zu bringen, wie viele Mitglieder sich an einer Exkursion zu betheiligen gedenken, bevor die nöthigen, verbindlichen Schritte eingeleitet werden. Die Reflektanten werden deshalb ersucht, sich bis spätestens 10. Oktober beim Präsidenten, Herrn **F. Busch**, Zürich, Sihlstrasse 22, anzumelden.

* * *

Wir verweisen auf das Inserat „Gewichts-Tabellen“ und machen darauf aufmerksam, dass Herr Schmid unsern Vereinsmitgliedern 25 % Rabatt gewährt. Das Büchlein ist sehr empfehlenswerth für alle diejenigen, welche sich mit Gewichtsrechnungen von Seidenstoffen zu befassen haben. Es enthält Berechnungsbeispiele und die Gewichtsresultate für den Bedarf an Organzin und Trame für alle vorkommenden Stoffqualitäten.

Der Vorstand.

Schweiz. Kaufmännischer Verein,
Central-Bureau für
Stellenvermittlung, Zürich.

Sihlstrasse 20. — Telephon 1804.

Für die Herren Prinzipale sind die Dienste des Bureau kostenfrei.

Neuangemeldete Vakanzen

für mit der Seidenfabrikation vertraute Bewerber.

(Laut Register des Schweiz. Kaufm. Vereins.)

Wer eine Stelle sucht, muss die zur Anmeldung nöthigen Drucksachen vom Schweiz. Kaufm. Verein verlangen. Bei der Einreichung der ausgefüllten Bewerbungspapiere haben die Nichtmitglieder Fr. 5.— sofort als Einschreibgebühr zu entrichten. Die Mitglieder des Vereins ehemaliger Seidenwebschüler haben **keine** Einschreibgebühr zu zahlen.
F 575. China. — Rohseide. — Zwei junge Angestellte.
Französisch und englisch.

F 643. Chine. — Soie. — Chef de bureau, connaissant à fond la comptabilité, le français et l'anglais. — Engagement pour cinq ans.

F 684. France. — Jeune commis d'environ 22 ans.

F 690. Deutsche Schweiz. — Seide. — Junger Anruster.

Angebot und Nachfrage betreffend Stellen in der Seidenindustrie finden in diesem Blatt die zweckdienlichste Ausschreibung Preis der zwispaltigen Zeile 30 Cts.